

Messe und Magazin

SCHULBAU

Bauen für Bildung



PRESSE-INFORMATION

Internationaler SCHULBAU Salon und Messe für den Bildungsbau in Köln

Das NRW-Netzwerktreffen zum Bildungsbau

Am 19. und 20. September 2017 findet der Internationale SCHULBAU Salon und Messe für den Bildungsbau erneut in Köln statt, mit neuen Ausstellungen und Programmpunkten. In charmanter Loftatmosphäre im Palladium bringt sie Kommunen, private und öffentliche Investoren, Architekten und Fachplaner, Schulleitungen und Pädagogen zum intensiven Austausch und Netzwerken im Bereich Schulbau zusammen.

Hamburg/Köln, 01. August 2017. Mehr als drei Milliarden Euro umfasst das konkret verabschiedete Investitionsbudget für den Schulbau in Nordrhein-Westfalen. Das Land und die Kommunen arbeiten intensiv daran, die Herausforderung nach neuen Schulgebäuden und Sanierungen so schnell wie möglich umzusetzen. „Mit unserer zweitägigen Veranstaltung in Köln begleiten wir im Austausch mit allen Fachexperten und Ausstellern diesen Prozess“, sagt Kirsten Jung, Geschäftsführerin, Projekt- und Veranstaltungsleitung Internationaler Salon und Messe SCHULBAU. „Wir vermitteln und bieten die Möglichkeit, Inspirationen für die Gebäude und Räume, die gebaut und ausgestattet werden müssen, in zwangloser Atmosphäre zu diskutieren.“

Entscheider aus den Rheinmetropolen

Die SCHULBAU Messe findet bereits zum zweiten Mal in Köln statt. Das auf die Metropolen Köln und Düsseldorf abgestimmte Programm beinhaltet hochkarätig besetzte Podiumsdiskussionen und viele interessante Fachvorträge, ein kostenloses Planungscafé und eine Designinsel sowie 60 nationale und internationale Aussteller.

Die Kölner Bildungsdezernentin Dr. Agnes Klein wird am Eröffnungstag dabei sein und das Grußwort sprechen. Für den zweiten Tag ist der Düsseldorfer Stadtdirektor Burkhard Hintzsche eingeladen, über die geplanten Investitionen für den Ausbau sowie die Sanierung und Modernisierung von Düsseldorfer Schulstandorten zu referieren. Aktuelle und zukünftige Neubau- und Erweiterungsprojekte stellt Florian Dirszus, engagierter Leiter Gesamtstädtische Koordination von schulischen Hochbaumaßnahmen und stellvertretender Leiter des Schulverwaltungsamtes Düsseldorf, den Besuchern vor.



Cubus Medien Verlag GmbH
Knauerstraße 1
D-20249 Hamburg

Telefon: +49(0)40-28 09 67 50
Telefax: +49(0)40-28 09 67 52
E-Mail: cubus@fassadentechnik.de

GF: Kirsten Jung, Martin Jung
Handelsregister Amtsgericht
Hamburg HRB 87083

Hamburger Sparkasse
Konto-Nr. 1009 220 656
BLZ 200 505 50

Messe und Magazin

SCHULBAU

Bauen für Bildung



Schulbau in Frankfurt / Main

Auch in Frankfurt am Main werden viele Schulen in neuer Qualität gebaut. Mit Monika Ripperger, Leiterin der Stabstelle Pädagogische Grundsatzplanung im Stadtschulamt, und Harald Heußer, Objektbereichsleiter im Hochbauamt der Stadt Frankfurt, sind zwei ausgewiesene Experten beim SCHULBAU Salon und präsentieren die Schul(bau)entwicklung in der Mainmetropole.

Bauliche Standards, pädagogische Raumbedarfe

Die Podiumsdiskussion am ersten Veranstaltungstag widmet sich dem Thema „Inklusion: Die räumliche Umsetzung im Bestand und im Neubau“. Am zweiten Tag geht es um den Schulbau in Düsseldorf „Die neuen Leitlinien für bauliche Standards und pädagogische Raumbedarfe und deren Umsetzung“.

Planungshilfe für Schulen

Im Planungscafé stehen den Schulleitungen, Pädagogen, Erziehern und allen, die Beratung fürs Bauen im Bestand, den Neubau oder die Erweiterung benötigen, verschiedene Experten Rede und Antwort. Es wird am zweiten Messtag von 14 Uhr bis 16 Uhr eröffnet. Melden Sie sich beim Ticketkauf oder vor Ort gerne an!

Topthema Digitalisierung

In Düsseldorf wie auch in Köln nimmt das Thema Digitalisierung einen großen Stellenwert ein, denn hier gilt es, gewaltig zu investieren. Über die Digitalisierung des Unterrichts, neue Bedürfnisse an die Lernumgebung und raumplanerische Herausforderungen spricht Jürgen Hilger-Höltgen, Schulleiter der Düsseldorfer Wilhelm-Ferdinand-Schüler-Tagesschule – die erste komplett mit Tablets ausgestattete Schule Deutschlands.

Schulbau-Slam und Designinsel

Durch das Messeprogramm führen der erfahrene Pädagoge und Schulbauberater Raimund Patt sowie der Architekt und Architekturvermittler Prof. Jan Krause. Beim „Schulbau-Slam“ werden fünf Architekturbüros und ein Landschaftsarchitekturbüro ihre Thesen zu „Gute Bildungsbauten sind...“ kurz und knackig in einem Wettbewerb vortragen, das Publikum kürt anschließend seinen Favoriten-Beitrag.

Der dänische Architekt Torben Østergaard, Partner im Büro 3XN/GXN, beschreibt, wie Architektur neues Lernverhalten unterstützen kann. Professor Eckhard Gerber, Gründer und Inhaber von Gerber Architekten, referiert über „Orte des gemeinsamen Lernens und

Messe und Magazin

SCHULBAU

Bauen für Bildung



Lehrens“ und Professor Doktor Holger Mühlenkamp von der Universität Speyer über die Chancen und Risiken für Bildungsbau-Projekte in Öffentlich-Privater-Partnerschaft (ÖPP). Auf der Designinsel zeigen junge Kreative ausgewählte Produkte mit Bezug zum Bildungsbau, die auch käuflich erworben werden können.

((Bildunterschrift))

Austragungsort für den Internationalen Salon und Messe SCHULBAU Köln ist das Palladium. Foto: Cubus Medien Verlag

Der Internationale SCHULBAU Salon und Messe für den Bildungsbau in Köln am 19. und 20. September 2017

Veranstaltungsort: Palladium, Schanzenstraße 40, 51063 Köln

Tickets:

Online-Buchung: 45,- Euro (1 Tag), 60,- Euro (2 Tage)

Tageskasse: 60,- Euro (1 Tag), 75,- Euro (2 Tage)

Das komplette Messeprogramm und alle Informationen unter www.schulbau-messe.de

Die Kooperationspartner der SCHULBAU Messe 2017:

Schulverwaltungsamt der Stadt Düsseldorf, SBH | Schulbau Hamburg, Bund Deutscher Architekten und Architektinnen (BDA) Hamburg, Köln und Bayern, BDB Bund Deutscher Baumeister e.V., Bund Deutscher Innenarchitekten (BDIA), DGNB - Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen, Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein, Handwerkskammer Hamburg, The Architecture Project, Aarhus / Dänemark, Danske Ark, Kopenhagen, HafenCity Universität Hamburg.

Presse-Kontakt:

Cubus Medien Verlag GmbH

Sabine Natebus

Knauerstraße 1, 20249 Hamburg

Telefon +49 (0)40 - 54 80 36 20, Telefax +49 (0)40 - 28 09 67 52

E-Mail: sabine.natebus@schulbau-messe.de



Cubus Medien Verlag GmbH
Knauerstraße 1
D-20249 Hamburg

Telefon: +49(0)40-28 09 67 50
Telefax: +49(0)40-28 09 67 52
E-Mail: cubus@fassadentechnik.de

GF: Kirsten Jung, Martin Jung
Handelsregister Amtsgericht
Hamburg HRB 87083

Hamburger Sparkasse
Konto-Nr. 1009 220 656
BLZ 200 505 50